

Anti-Brexit-Abend auf dem Siegburger Markt Leben und feiern lassen



Siegburg. Liebe Briten, brexittet doch! Eure Musik bleibt uns für immer. Durch die Geschichte des Beat sang sich gestern die Covergruppe "Beat!radicals" auf dem Siegburger Markt. Mit Elvis ging es los, der, das wissen Sie, kein Brite war. Es folgten: Klassiker von den Beatles, Stones, auch von den großartigen The Who. Fetzig, rebellisch, anrühlich - eben Beat. Britannia ruled the waves, und Topagent 007 durfte nicht fehlen. "Leben und sterben lassen" klang es von der Bühne. Ein Meisterwerk von Paul McCartney, in den sich Frontmann Peter Seel im Flug verwandelte.

Der Gute nahm die 35 Grad zu Konzertbeginn als Aufhänger für seine Begrüßung. "Das Warmspielen entfällt heute." Nach Lied 1 griff er bereits zur Flasche. Wasserflasche. Selbstironisch sinnierte er: "Sparkling water ist the end of Rock'n'Roll." Gottlob bewahrheitete sich die steile These nicht. Das Fotos machte Christina Wiest.